

Besuch bei der Soko „Altfälle“

20.03.2019

Am 12. März 2019 besucht der Landesvorsitzende Mike Hellwig und der Stellvertreter Jan Malik des BDK Landesverbandes Thüringen die Soko „Altfälle“ in der Kriminalpolizeistation Weimar.

Seit Dezember 2018 hat die Soko ihre Räumlichkeiten in der KPS Weimar. Nach einer kurzen Führung durch die Zimmer trafen sich die anwesenden Mitarbeiter der Soko und der Leiter der KPS Weimar, EKHK Gerstberger, im Beratungs- und Sozialraum zu einer lockeren Gesprächsrunde.

Hier wurde nochmal auf die seit 2016 bestehende Arbeit reflektiert und wichtige und grundsätzliche Erfahrungen im Arbeitsbereich einer Cold Case Unit und der damit verbundenen neuen Erkenntnisse z. B. hinsichtlich IT-Lösungen, Vernehmungsarbeit und DNA-Auswertung ausgetauscht. Mike Hellwig brachte klar zum Ausdruck, dass der BDK LV Thüringen hinter der Arbeit und den Kollegen der Soko „Altfälle“ steht. Es wird eine wichtige Aufgabe sein, bei den Entscheidungsträgern in Politik und in der Polizeiführung die Unabdingbarkeit der Schaffung einer dauerhaften Cold Case Unit einzufordern, um auch hierdurch die erworbenen Erkenntnisse zu erhalten, auszubauen und diese auf weitere offene unbekannte Tötungsdelikte anzuwenden. Derzeit gibt es immer noch ca. 140 ungeklärte Tötungsdelikte im Bereich von Thüringen seit den 80er Jahren!

Bekanntlich verjährt Mord nicht und dies sollte auch im Fokus unserer Arbeit stehen!

Am Ende des zweistündigen Gespräches dankte der Landesvorsitzende Mike Hellwig im Namen des BDK den anwesenden Kollegen der Soko „Altfälle“ für die geleistete Arbeit und übergab an den Leiter Herrn Gerstberger eine kleine Aufmerksamkeit als Anerkennung für die hervorragende Arbeit, die auch im Bundesgebiet seines Gleichen sucht.